

Tagesordnung II Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 16.10.2003

Vorlage Nr. 03-V-41-0021

Filmfestival "Go east" in 2004

Beschluss Nr. 0355

1. Es wird Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 das Festival des mittel- und osteuropäischen Films, „Go east“, in 2004 in der Zeit vom 22.-28.04.2004 in Wiesbaden stattfindet,
 - 1.2 das Deutsche Filminstitut mit Datum vom 26.05.2003 einen städtischen Zuschuss in Höhe von 100.000 € beantragt hat, was der Zuschusshöhe der Vorjahre entspricht.
 - 1.3 Die Mitteilung von Stadträtin Thies wird zur Kenntnis genommen, wonach ihr eine Zusage über die Zuschussgewährung der hessen media (Initiative der Hessischen Landesregierung) in Höhe von 100.000 € vorliegt, wovon bereits 75.000 € an das DIF überwiesen wurden.
2. Bei der Haushaltsstelle 1.3310.707000.1 (Kommunale Filmarbeit/ Zuschüsse für lfd. Zwecke) wird in 2003 ein Betrag von 50.000,-€ üpl für die Planungskosten zur Verfügung gestellt; die Deckung des Betrages erfolgt aus Mehreinnahmen in 2003 in gleicher Höhe bei der Haushaltsstelle 1.3310.159000.3 (Kommunale Filmarbeit / Umsatzsteuergutschrift)
3. Dezernat VIII übernimmt die Verantwortung, dass trotz des Mitteleinsatzes für das Festival im Jahr 2003 das Dezernatsbudget zum Ende des Jahres das Finanzziel 2003 erreicht.
4. Über die für die Haushaltsjahre 2004 und 2005 beantragten Mittel ist im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2004/2005 zu entscheiden.
5. Die Stadtverordnetenversammlung sieht den hohen kulturellen Wert des Festivals „Go east“ und seine Bedeutung für die Landeshauptstadt Wiesbaden. Sie fordert den Magistrat auf, die Finanzierung und Durchführung des Festivals bis zum Beginn des Jahres 2004 sicherzustellen.

(antragsgemäß Magistrat 30.09.2003 BP 0915;
Ziffer 5 ergänzt durch den Ausschuss für Schule und Kultur am 7.10.2003 BP 0096,
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 08.10.2003 BP 0282)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, . 10.2003
im Auftrag

Bohlmann

Der Magistrat

Wiesbaden, .10.2003

-16-

im Auftrag

1. Dezernat VIII
2. Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Zieren-Hesse